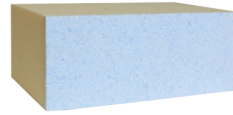


# TECHNISCHES MERKBLATT (TM)

## RÖFIX CH-PIR Brandriegel UB 3-2

Dämmplatte



### Anwendungsbereiche

Brandschutzriegel aus geschlossenzelligem Hochleistungsdämmstoff Poliurethan- Hartschaum (PUR/PIR) (WLS 025 bei > 120 mm, WLS 026 bei 100 > 120 mm für WDVS mit erhöhtem Wärmeschutz gemäss EN 13165. Geeignet für WDVS bei Alt- und Neubauten.



### Eigenschaften

- Optimierte Dämmeigenschaften
- Hervorragende Verarbeitung
- HFCKW- und HFKW-frei

### Verarbeitung



### Technische Daten

Artikelnummer	2000144339	2000144255	2000144340	2000144341	2000144342
Verpackung					
Menge pro Einheit	2,4 lfm./EH	1,6 lfm./EH		1,2 lfm./EH	
Einheit pro Palette	12 Stk./EH	8 Stk./EH		6 Stk./EH	
Länge	1000 mm				
Breite	200 mm				
Dämmdicke	80 mm	100 mm	120 mm	140 mm	160 mm
Brandverhalten	E (Brandverhalten) EN 13501-1				
Wärmeleitfähigkeit λD	0,031 W/mK				
Druckspannung	ca. 120 kPa				
Rohdichte im Mittel	> 33 kg/m <sup>3</sup>				
Untergrund Temperatur	5-25 °C				
Verpackungshinweise	In Folienpaketen auf Palette.				
Artikelnummer	2000144343	2000144344	2000144345	2000144347	
Verpackung					

# RÖFIX CH-PIR Brandriegel UB 3-2

## Dämmplatte

Artikelnummer	2000144343	2000144344	2000144345	2000144347
Menge pro Einheit	0,8 lfm./EH			
Einheit pro Palette	4 Stk./EH			
Länge	1000 mm			
Breite	200 mm			
Dämmdicke	180 mm	200 mm	220 mm	240 mm
Brandverhalten	E (Brandverhalten) EN 13501-1			
Wärmeleitfähigkeit $\lambda_D$	0,031 W/mK			
Druckspannung	ca. 120 kPa			
Rohdichte im Mittel	> 33 kg/m <sup>3</sup>			
Untergrund Temperatur	5-25 °C			
Verpackungshinweise	In Folienpaketen auf Palette.			

### Verarbeitungsbedingungen

Während der Verarbeitungs- und Trocknungsphase darf die Umgebungs- bzw. Untergrundtemperatur nicht unter +5 °C sinken.

Fassadendämmplatten vor einwirkender Feuchtigkeit schützen und schnellstmöglich mit Armierungsmasse (Unterputz) beschichten. Fassadendämmplatten vor einwirkender Feuchtigkeit schützen und schnellstmöglich mit Armierungsmasse (Unterputz) beschichten.

### Untergrund

Untergrund muss sauber, fest, trocken, staubfrei, tragfähig und frei von Ausblühungen, Trennmitteln, Sinterschichten und Verunreinigungen aller Art sein. Der Untergrund muss in der Ebenheit der nationalen Normen, Ebenheitstoleranzen für nichtflächenfertige Wände entsprechen. Das Aussenbauteil muss trocken sein und es darf zu keiner aufsteigenden Feuchtigkeit kommen (Abdichtung/Horizontal Sperren). Der Untergrund muss eine Haftzugsfestigkeit von mindestens 0,25 N/mm<sup>2</sup> nachweisen.

### Untergrund-Vorbehandlung

Die Untergrundvorbehandlung muss auf die jeweiligen Untergrundverhältnisse sowie auf die Anforderungen abgestimmt werden. Grob vorstehende Mörtel- oder Betonteile abschlagen. Größere Untergrundunebenheiten mit geeigneten Ausgleichsputzen egalisieren. Begrenzte Untergrundunebenheiten < 1 cm können mit der Kleberschicht im Wulst-Punkt-Verfahren ausgeglichen werden. Vorhandenen Putz auf Festigkeit und Hohlstellen, vorhandene Beschichtungen auf Tragfähigkeit prüfen. Nicht tragfähige Putze und Beschichtungen restlos entfernen. Untergründe, falls erforderlich, grundieren. Die Verträglichkeit eventuell vorhandener Beschichtungen mit dem Klebemörtel ist sachkundig zu prüfen. Filmbildende Trennmittel (Schalöl etc.) entfernen. Kreidende oder sandende Flächen mit Tiefgrund verfestigen oder entfernen.

### Verarbeitungshinweis

Die RÖFIX Dämmplatten auf den vorbehandelten Untergrund, von unten nach oben, im Verband fluchtgerecht, planeben und versatzfrei verkleben. Beim Verkleben die Dämmplatten ausreichend andrücken und mehrmals leicht hin und her schieben (einschwimmen). Zur Vermeidung von Wärmebrücken auf einen absolut dicht gestossenen Fugenbereich und eine saubere, kleberfreie Ausbildung der Dämmplattenstöße achten. Kreuzfugen sind nicht zulässig. An allen Gebäudeecken ist eine

# RÖFIX CH-PIR Brandriegel UB 3-2

## Dämmplatte

Verzahnung der Dämmplatten herzustellen und auf eine lot- und fluchtgerechte Eckausbildung zu achten. Der Mindestversatz der Dämmplatten sowie die Grösse von Reststücken ist nach den jeweiligen spezifischen Ländernormen bzw. lt. den nationalen Fachverbänden einzuhalten. Bei Gebäudeöffnungen sind die Platten auszuklinken. Unebenheiten mit Schleifbrett oder Schleifgerät plan schleifen. Anschlüsse an Bauteile mit unterschiedlichen Ausdehnungskoeffizienten sind mit geeigneten Anschlussprofilen bzw. mit Fugendichtband als schlagregensichere Abdichtung des Dämmstoffes auszuführen. Plattendicken ab 20 cm sind an den Gebäudeecken stirnseitig mit Montagekleber (z.B. RÖFIX Dicht- und Klebmasse Polymer) zu verkleben. Eventuelle Fehlstellen oder offene Plattenstossfugen müssen mit Dämmstoffstreifen ausgefüllt werden. Im Gebäude vorhandene Dehnungsfugen müssen mit Dehnfugenprofilen im WDVS übernommen werden. Erst nach ausreichender Trocknungszeit (ca. 36 Std.) mit der mechanischen Belastung der Fassade beginnen (Schleif- oder Dübelarbeiten).

Detaillierte Sicherheitshinweise erhalten Sie aus unseren separaten Sicherheitsdatenblättern. Vor der Anwendung sind diese Sicherheitsdatenblätter durchzulesen.

## Verarbeitung

**Kleben des Brandschutzriegels:** Die Platten werden vollflächig auf den vorbereiteten Untergrund geklebt. Dabei ist der Systemkleber auf die Dämmplatte vollflächig mit der Zahntraufel aufzutragen.

Bitte beachten Sie die aktuell gültigen Verarbeitungsrichtlinien der nationalen Fachverbänden und die aktuellen nationalen Verarbeitungsnormen (z.B. DIN 55699 Verarbeitung von WDVS, bzw. ÖNORM B6400-1 etc.). Bei der Verwendung von dunklen Farbtönen von < 25 % HBW auf WDVS ist die RÖFIX SycoTec- Richtlinie zu beachten. Schneidegerätempfehlung: RÖFIX ISOBOY OPTIMA Allzweckschneidegerät oder RÖFIX ISOBOY TYP M-90/45° -R Allzweck Schneidegerät mit Handsäge.

## Lagerung

Trocken, vor Feuchtigkeit und UV-Einwirkung (Sonne, Licht) schützen.

Bei sachgemässer Lagerung unbegrenzt lagerfähig.

## Rechtliche und technische Hinweise

Bei der Verarbeitung unserer Produkte sind die Angaben in unseren technischen Merkblättern zu beachten, sowie die Einhaltung der allgemeinen und jeweiligen spezifischen Ländernormen und die Empfehlung der jeweiligen nationalen Fachverbände zu berücksichtigen.

## Allgemeine Hinweise

Alle in diesem Produktdatenblatt angegebenen technischen Daten wurden unter Laborbedingungen ermittelt.